

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat II, Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Beteiligung:

Betreff:

**Bestellung der Mitglieder für den Beirat zur
Gesamtanlagenschutzsatzung
hier: Vertreter der Kreishandwerkerschaft**

Beschlussvorlage Offenlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 11. Mai 2009

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bauausschuss	07.10.2008	N	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	16.10.2008	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat in Ergänzung zu seiner Empfehlung vom 09.09.2008 die Bestellung des nachstehend aufgeführten Vertreters der Kreishandwerkerschaft in den Beirat zur Gesamtanlagenschutzsatzung für die neue Amtszeit beginnend ab dem 01.10.2008 im Wege der Offenlage.

Herr
Siegfried Schäfer
c/o Fa. Linse
Kurpfalzring 114
69123 Heidelberg

Sitzung des Bauausschusses vom 07.10.2008

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 16.10.2008

Ergebnis: beschlossen im Wege der Offenlage

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplans / der Lokalen Agenda nicht von Bedeutung.

Zuziehungs- und Personalvorlagen sind prinzipiell von der Prüfung ausgenommen.



II. Begründung:

Die Beschlussvorlage - Offenlage 0001/2008/BvOf zur „Bestellung der Mitglieder für den Beirat zur Gesamtanlagenschutzsatzung, hier: Neubesetzung des Beirates zum 01.10.2008“, war Gegenstand der Beratung in der Sitzung des Bauausschusses am 09.09.2008.

Der Verwaltungsvorschlag wurde bis auf den vorgeschlagenen Vertreter der Kreishandwerkerschaft (Herr Stadtrat Winterbauer) beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Kreishandwerkerschaft um Benennung eines anderen Vertreters zu bitten, um mögliche Interessenskollisionen zwischen den Ämtern Stadtrat / Beirat zu vermeiden.

Die Kreishandwerkerschaft Heidelberg hat, nachdem Herr Winterbauer den Verzicht auf seine Berufung erklärt hat, folgenden Vertreter des Bauhandwerks (neu) vorgeschlagen:

- Herrn Stuckateurmeister Siegfried Schäfer

Die für eine Berufung gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung geforderte fachliche und persönliche Qualifikation ist bei der vorgeschlagenen Person gegeben.

Unter Übernahme des Vorschlags der Kreishandwerkerschaft Heidelberg bitten wir, die genannte Person in den Beirat zu berufen.

gez.

Bernd Stadel